

Protokoll der 5. Mitgliederversammlung der BrandStuVe vom 19.10.2001

Anwesenheit:

Hochschule	Name	Email	Telefon
BTU Cottbus	Arnd Brandl	hopo.stura-cottbus@gmx.net	0355/69 2200
BTU Cottbus	Anne Pfeifer		
TFH Wildau	Stefan Vor....	stura@org.tfh-wildau.de	03375/508568
TFH Wildau	Thomas Finn		
Viadrina Frankfurt/Oder	Robert Suligowski	asta@euv-frankfurt-o.de euv90717@euv-frankfurt-o.de	0048607126649 0335/ 567434
Uni Potsdam	Marco Hoffmann	marco-hoffmann.mla@web.de	0331/ 9771225

Das Treffen war eine informelle Bestandsaufnahme zwischen den vertretenden Hochschulen, da die meisten Teilnehmer neu waren. Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte des Protokolls richten sich deshalb in ihrer Nummerierung nicht nach der vorgegebenen Tagesordnung.

TOP 1:

informelle Bestandsaufnahme über die studentische Situation an den einzelnen Hochschulen

WILDAU:

Exekutives Organ: StuRa
bestehende Referate: 7 Finanzen/ Sport/ Kultur/ Soziales/ Ö-Arbeit/ Hopo, (Ausländerbeauftragte)
z.Zt. arbeitende Referenten: 5
Studentenbeitrag: 25 DM
StuPa: 20 Leute aktiv

Studentenzahlen: ca. 3.200 Studenten (ausgelegt ist die TFH Wildau für 1.400)

Probleme: kaum Kontakte zur Stadt
StuRa kaum bekannt; befindet sich gerade im Aufbau

COTTBUS:

Exekutives Organ: StuRa
bestehende Referate: 6 Finanzen/ Sport/ Kultur/ Soziales/ Hopo/ Internationales
(+ Projektreferate) 3 umweltgerechte Entwicklung/ Semesterticket/ Ö-Arbeit
(befindet sich gerade im Antrag für ständiges Referat)
1 Büromanagement

z.Zt. arbeitende Referenten 16
Studentenbeitrag: 15 DM
StuPa: 21 Leute aktiv (laut Satzung für 30 Leute ausgelegt)

Studentenzahlen: ca. 4.500

Probleme: beengte Raumsituation

POTSDAM:

Exekutives Organ: Asta

bestehende Referate: 5 Finanzen/ Hopo, Wohnen, Verkehr und Ökologie/ Ö-Arbeit/
Gleichstellung und Frauen/ Kultur und Soziales
(gibt weiterhin eine Finanzhilfe, Computeradministrator,
Bafögbeauftragten, Semesterticketbearbeiterin)

z.Zt. arbeitende Referenten: 7

Studentenbeitrag: 15 DM

StuPa: 27 Leute aktiv; sehr politisiert, nur Hochschulgruppen

Studentenzahlen: 13.000

Probleme: Asta ist pleite
Ausstellung des Semestertickets produziert unheimlichen Aufwand
(Probleme sind florierender Schwarzmarkt und Klagen)
desolate Raumsituation

FRANKFURT/ ODER

Exekutives Organ: Asta

bestehende Referate: 8 Finanzen/ Sport/ Kultur/ Soziales/ Ö-Arbeit/ Hopo/
Internationales/ Logistik (Ö-Arbeit, Kultur, Logistik unbesetzt)

(+ Berufungsreferate) 2 Umwelt/ Antirassismus

z.Zt. arbeitende Referenten: ca. 9

Studentenbeitrag: 30 DM

StuPa: 21 Leute aktiv
Kommission zur Bearbeitung von 1.000 Anträgen pro Semester fürs
Semesterticket

Studentenzahlen: 4.000

Probleme: viele Klagen gegen das Semesterticket
unbesetzte Referate im StuRa

FAZIT FÜR ALLE:

VIEL ZU VIEL ZU TUN, ES ENGAGIEREN SICH IMMER DIESELBEN, KAUM INTERESSE BEI DEN KOM-
MILITONEN

TOP 2:

Studiengangssituationen:

WILDAU:

Verwaltung/ Recht; Wirtschaft/ Recht
BWL/ Informatik
Wirtschafts-/ Ingenieurwesen
Modellstudiengänge (Bsp.: Telematik, Logistik)

COTTBUS:

Fakultät 1: Physik, Informatik, Mathematik, IMT, Physik der Halbleitertechnologie,
Wirtschaftsinformatik

Fakultät 2: Architektur, Bauingenieurwesen, Stadt- und Regionalplanung, Bauen und Erhalten,
World Heritage Studies

Fakultät 3: Maschinenbau, E-Technik, Wirtschaftsingenieurwesen, Wirtschaftsmathematik

Fakultät 4: Umweltingenieurwesen- und Verfahrenstechnik, Environmental and Resource
Management (ERM), Landnutzung und Wasserbewirtschaftung

POTSDAM:

Humanwissenschaftliche Fakultät
Philosophische Fakultät
Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät
Juristische Fakultät

FRANKFURT/ ODER

Kulturwissenschaften
Rechtswissenschaften
Wirtschaftswissenschaften

TOP 3:

Finanzen

WILDAU:

Mensa und Bibliotheksneubaugelder sind gestreckt worden

COTTBUS:

ohne Angabe

POTSDAM:

- Lehre und Forschung: 2,5 Mio. € Defizit 2002
- Personal: 3,6 Mio € Defiziti 2002
- insgesamt 13 Mio € Defizit !!
- geplant: Schließung von Fakultäten (Endzeitstimmung – wen trifft?)
- befürchtetes Ziel des Asta: Entwicklung zu einer kleinen Eliteuniversität

FRANKFURT/ ODER

- viele Professoren unbefristet eingestellt
- 10 %iges Haushaltsloch (bei 33 Mio. DM Haushalt)
- 25% Kürzung von studentischen Hilfskräften letztes Jahr
- 50 % Kürzung dieses Jahr
- Sprachenzentrum fehlen dieses Jahr 300.000 DM

TOP 3:

Semesterticket

- Potsdam und Frankfurt müssen ab Februar neu verhandeln
- Wildau plant Semesterticket

TOP 4:

Stand Rückmeldegebührenklage

Potsdam hat mit Frau Dr.Iwani von der Anwaltskanzlei gesprochen
Cottbuser Uni ist am weitesten, da bereits die genaue Verwaltungsgebühr aufgeschlüsselt werden muss

TOP 5:

Ziele und Handlungsweisen der BranStuVe

- vordergründig Informationsaustausch und gegenseitige Hilfe bei gleichen Problemen statt gemeinsame, brandenburgische Hochschulpolitikkonzeption
- BrandStuVe als Dachverband
- die Anwesenden wollen sich regelmäßig 2x im Jahr (Anfang und Ende des Semesters) treffen

- Vorschlag: jeder nimmt persönlichen Kontakt mit abwesenden Hochschulen auf
- Cottbus – FH Lausitz
- Wildau – FH Brandenburg und Eberswalde
- FF/O – FH Bernau
- Potsdam – FH ´s Potsdam

**TOP 6:
weitere Planungen**

- Potsdam will Ende November/ Anfang Dezember Uni für einen Tag schließen
- Aktion ist eine europaweite Aktion des FZS
- Nachfrage bei jeweiligen StuRas/ Asten, ob konzertierte Aktion in ganz Brandenburg

- nächstes Treffen ist am 7.12.01 um 19 Uhr in Wildau